



Akkreditierte Konformitätsbewertungsstelle  
Österreichische Agentur für Gesundheit und Ernährungssicherheit  
Inspektionsstelle des Geschäftsfeldes Öffentliche Gesundheit, ID: 0406

Wasserwerkgenossenschaft Zeillern  
Andreas Redl  
Cidelaristraße 12  
3311 Zeillern

**Datum:** 14.05.2024  
**Kontakt:** Dipl.Ing. Dominik Zauner-Fröhlich  
**Tel.:** +43(0)5 0555 41630  
**Fax:** +43 50 555 41119  
**E-Mail:** dominik.zauner-froehlich@ages.at  
**Dok. Nr.:** D-19862894

## INSPEKTIONSBERICHT

über eine Inspektion gem. ÖNORM M 5874 im Rahmen der Trinkwasserverordnung / ÖLMB Kapitel B1 in der jeweils gültigen Fassung  
Der Inspektionsbericht umfasst Ortsbefund, Prüfbericht und Gutachten

Dieser Inspektionsbericht gilt nur für den/die Untersuchungsauftrag/-aufträge der gegenständlichen Auftragsnummer.  
Dieser Inspektionsbericht darf nur im Gesamten vervielfältigt und nur mit Zustimmung der AGES weitergegeben oder veröffentlicht werden, weiters darf nichts hinzugefügt werden. Es gelten die AGB der AGES.

### Auftragsnummer: 24049649

Kunde/Auftraggeber: Wasserwerkgenossenschaft Zeillern, Andreas Redl  
Kundennummer: 6206054  
Datum der Inspektion: siehe Datum/Daten der Probenahme(n)  
Inspiziertes Objekt: WG Zeillern, GS2-WB-5954/039  
Anlagen-Id: WB-5954

Leiter der Inspektion: Dipl.Ing. Dominik Zauner-Fröhlich

Rechnungsempfänger: Wasserwerkgenossenschaft Zeillern, Cidelaristraße 12, 3311 Zeillern  
Inspektionsbericht ergeht an: Land Niederösterreich p.A. Amt der NÖ Landesregierung  
Land Niederösterreich p.A. Amt der NÖ Landesregierung / **Datei über Schnittstelle**  
Wasserwerkgenossenschaft Zeillern, Andreas Redl

## ORTSBEFUND

Parameter	Ergebnis	N	K
<b>Beschreibung der Wasserversorgungsanlage</b>			
Begutachtetes Objekt	Wasserspender: Schörghofbrunnen, kleiner Brunnen		1
Beschreibung der Anlage	<p><b>Lage:</b> Die Wasserversorgungsanlage befindet sich im Ortsteil Schörghof.</p> <p><b>Einzugsgebiet:</b> Grünland und landwirtschaftliche Nutzfläche mit Siedlungsgebiet.</p> <p><b>Anlage:</b> Die Wasserversorgungsanlage besteht aus der Schörghofquelle, der Friedelmühlquelle, dem Schörghofbrunnen (3 m tief), dem kleinen Brunnen (3 m tief) und zwei Tiefbehältern, dem Tiefbehälter 1 mit einem Fassungsvermögen von 220 m<sup>3</sup> und dem Tiefbehälter 2 mit einem Fassungsvermögen von 65 m<sup>3</sup>. Weiters gibt es den Hochbehälter Lemberg mit 2 Kammern je 60 m<sup>3</sup> Fassungsvermögen, den Hochbehälter Luppenberg mit 2 Kammern je 15 m<sup>3</sup> Fassungsvermögen und den Hochbehälter Ludwigsdorf mit 2 Kammern je 40 m<sup>3</sup> Fassungsvermögen. Ein UV-Gerät ist vorhanden.</p>		1
Schutzgebiet	Der Zustand des erfassten Einzugsgebietes lässt einen ausreichenden Schutz für das Wasservorkommen erwarten.		1
Mögliche Verunreinigung	Der bauliche und technische Zustand der Wassergewinnungs- und -förderungsanlage verhindert - soweit ersichtlich - jede Verunreinigung des Wassers in ihrem Bereich.		1
Versorgungsnetz	Die Einrichtungen für Transport und Speicherung des Wassers sind soweit ersichtlich in einem solchen Zustand, dass jede Beeinträchtigung der Wassergüte verhindert wird.		1
Aufbereitung des Trinkwassers	Es wird eine Aufbereitungsanlage betrieben.		1
Technische Ausführung	Die Anlage wurde dem Stand der Technik entsprechend errichtet.		1
Angaben zur Eigenkontrolle	Es werden Aufzeichnungen über die Eigenkontrolle geführt.		1
Zustand der WVA bei der Inspektion	Die Anlage befindet sich in ordnungsgemäßem Zustand.		1
Festgestellte Mängel	keine		1
Baulich-technische Veränderungen an der Anlage seit dem letzten Ortsbefund	keine		1
<b>Aufbereitungsanlage</b>			
Inspiziertes Aufbereitungsverfahren	UV Desinfektion		2
Notwendigkeit der Aufbereitungsanlage	Das Wasseraufbereitungsverfahren ist in seuchenhygienischer oder chemisch-technischer Hinsicht notwendig.		2
Zweckmässigkeit der Aufbereitungsanlage	Das Wasseraufbereitungsverfahren ist zweckmäßig.		2
Funktion der Aufbereitungsanlage	Das Wasseraufbereitungsverfahren funktioniert ordnungsgemäß; Schadstoffe oder unerwünschte Organismen beeinträchtigen die Wassergüte nicht.		2
Aufbereitungsanlagen	Durch den Betrieb der Anlage zur Wasseraufbereitung wird die erforderliche Wassergüte nicht beeinträchtigt.		2
UV-Desinfektionsanlage	Ja		2
Zertifizierung	Ja - Das UV-Gerät verfügt über ein ÖVGW-Zertifikat.		2
aktueller Durchfluss	23,6 m <sup>3</sup> /h		2
Referenzbestrahlungsstärke	205,00 W/m <sup>2</sup>		2
Feststellungen	letzte Wartung: Jänner 2024		2
Betriebstagebuch	Ja		2

Parameter	Ergebnis	N	K
Hersteller	Aquafides		2
Hersteller-Typ	2AF 300T		2
Erstinbetriebnahme	12/2011		2
Referenzbestrahlungsstärke, Mindestwert bezogen auf max. zulässigen Durchfluss	88,70 W/m <sup>2</sup>		2
aktuelle Betriebsstunden	2143 Stunde		2
Austausch Strahler (Datum)	16.01.2024		2

**Kommentare (Verwendete Untersuchungsverfahren):**

- 1.) Inspektion einer Wasserversorgungsanlage  
Ext.Norm: ÖNORM M5874:2009
- 2.) Inspektion einer Wasseraufbereitungsanlage nach SVA\_9626

## PRÜFBERICHT

Dieser Prüfbericht einschließlich der enthaltenen Prüfergebnisse gilt ausschließlich für den/die vorliegenden Prüfgegenstand/-gegenstände und den Umfang der durchgeführten Untersuchungen. Auf Probenahme, Lagerung und Transport bis zur Übergabe an die AGES hatte die Prüfstelle keinen Einfluss, sofern die Probenahme nicht durch die AGES erfolgte und nachstehend dokumentiert ist. Die Messunsicherheit, die sich aus der Probenahme ergibt, ist nicht in der erweiterten Messunsicherheit (sofern angegeben) berücksichtigt, sofern nicht ausdrücklich anders angegeben. Dieser Prüfbericht darf grundsätzlich nur im Gesamten vervielfältigt und nur mit Zustimmung der AGES weitergegeben oder veröffentlicht werden, weiters darf nichts hinzugefügt werden. Es gelten die AGB der AGES.

### Probenummer: 24049649-001

Externe Probenkennung: T24-00364.1  
Probe eingelangt am: 16.04.2024  
Probenart: Privatprobe  
Untersuchungsgegenstand: Trinkwasser  
Kategorie / Matrix: desinfiziertes TW  
Auftragsgrund: Routineuntersuchung - mit erweiterter Bakteriologie nach Desinfektion (aus 250ml) und Lokalaugenschein  
Untersuchungsauftrag: desinfiziertes Trinkwasser  
Untersuchungsumfang: laut Parameterliste

### Probenahmestelle:

**Anlagenbezeichnung:** WG Zeillern, GS2-WB-5954/039  
**Anlagen-Id:** WB-5954  
**Probenahmestelle:** UV-Gerät nach Desinfektion  
**Probestellen-Nr.:** 022104

Probenahmedatum: 15.04.2024  
Probenahme durch: AGES  
im Auftrag des Instituts: Ja  
Probennehmer: Rene Ruhmer  
Witterung bei der Probenahme: sonnig  
Lufttemperatur (°C): 17,0  
Untersuchung von-bis: 16.04.2024 - 14.05.2024

### Probenahmeinformation:

Parameter	Ergebnis	N	K
<b>Untersuchungsumfang</b>			
Untersuchungsumfang	R - Routinemäßige Kontrolle		3
Herkunft des Trinkwasser	Es handelt sich um Misch- oder Wechselwasser.		3
Rückschluss auf Beschaffenheit beim Verbraucher	Diese Untersuchung lässt einen Rückschluss auf die Beschaffenheit beim Verbraucher zu.		3
Rückschluss auf Grundwasserbeschaffenheit	Diese Untersuchung lässt keinen Rückschluss auf die Grundwasserbeschaffenheit zu.		3
Angewendete Wasseraufbereitungsverfahren	UV Desinfektion		3
Verteilte Wassermenge	300,0 m <sup>3</sup> /d		3
Versorgungsumfang	Wassergenossenschaft bzw. -verband		3

**Prüfergebnisse:**

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
<b>Messungen vor Ort</b>						
Wassertemperatur	11,9			grd C		4
pH Wert (vor Ort)	7,34	6,50 - 9,50				5
Leitfähigkeit (vor Ort)	631	max. 2500		µS/cm		6
Färbung (vor Ort)	farblos, klar					7
Geruch (vor Ort)	ohne Besonderheiten					7
Bodensatz (vor Ort)	kein Bodensatz					7
<b>Mikrobiologische Parameter</b>						
koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	0	max. 10		KBE/ml		8
koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	2	max. 10		KBE/ml		8
Escherichia coli	0		max. 0	KBE/250ml		9
Coliforme Bakterien	0	max. 0		KBE/250ml		9
Intestinale Enterokokken	0		max. 0	KBE/250ml		10
Pseudomonas aeruginosa	0	max. 0		KBE/250ml		11
Clostridium perfringens	0	max. 0		KBE/250ml		12

*Allfällig verwendete Abkürzungen:*

IPW ..... Indikatorparameterwert ("Richtwert")

n.a. ... nicht auswertbar

N ... Hinweis auf nicht akkreditiertes Verfahren

PW ..... Parameterwert ("Grenzwert")

x ... Verfahren nicht akkreditiert

< [Wert]... nicht bestimmbar (unterhalb der Bestimmungsgrenze=[Wert])

K ... Kommentar

**Probennummer: 24049649-002**

Externe Probenkennung: T24-00364.2  
Probe eingelangt am: 16.04.2024  
Probenart: Privatprobe  
Untersuchungsgegenstand: Trinkwasser  
Kategorie / Matrix: nicht desinfiziertes TW  
Auftragsgrund: Mindestuntersuchung - mit erweiterter Bakteriologie (aus 250ml) vor Desinfektion  
Untersuchungsauftrag: nicht desinfiziertes Trinkwasser  
Untersuchungsumfang: laut Parameterliste

**Probenahmestelle:**

**Anlagenbezeichnung: WG Zeillern, GS2-WB-5954/039**  
Anlagen-Id: WB-5954  
**Probenahmestelle: UV-Gerät vor Desinfektion**  
**Probestellen-Nr.: 019674**

Probenahmedatum: 15.04.2024  
Probenahme durch: AGES  
im Auftrag des Instituts: Ja  
Probennehmer: Rene Ruhmer  
Untersuchung von-bis: 16.04.2024 - 14.05.2024

**Probenahmeinformation:**

Parameter	Ergebnis	N	K
<b>Untersuchungsumfang</b>			
Untersuchungsumfang	MU - Mindestuntersuchung gem. TWV, Anhang II Teil A Z 3		3
Herkunft des Trinkwasser	Es handelt sich um Misch- oder Wechselwasser.		3
Rückschluss auf Beschaffenheit beim Verbraucher	Diese Untersuchung lässt keinen Rückschluss auf die Beschaffenheit beim Verbraucher zu.		3
Rückschluss auf Grundwasserbeschaffenheit	Diese Untersuchung lässt keinen Rückschluss auf die Grundwasserbeschaffenheit zu.		3
Angewendete Wasseraufbereitungsverfahren	keine Wasseraufbereitung		3
Verteilte Wassermenge	300,0 m³/d		3
Versorgungsumfang	Wassergenossenschaft bzw. -verband		3

**Prüfergebnisse:**

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
<b>Messungen vor Ort</b>						
Wassertemperatur	11,6			grd C		4
pH Wert (vor Ort)	7,38	6,50 - 9,50				5
Leitfähigkeit (vor Ort)	632	max. 2500		µS/cm		6
Färbung (vor Ort)	farblos, klar					7
Geruch (vor Ort)	ohne Besonderheiten					7
Bodensatz (vor Ort)	kein Bodensatz					7
<b>Physikalische Parameter</b>						
UV-Transmission des Wassers UVT-100	87			%		13
spektraler Schwächungskoeffizient bei 254 nm	0,625			m-1		13
Trübung	<0,10	max. 1,0		NTU		14

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
<b>Chemische Parameter</b>						
Gesamthärte	3,69			mmol/l		15
Gesamthärte	20,8			°dH		15
Carbonathärte	18,3			°dH		16
Säurekapazität bis pH 4,3	6,5			mmol/l		17
Calcium (Ca)	99,4			mg/l		15
Magnesium (Mg)	29,5			mg/l		15
NPOC (nicht ausblasbarer organischer Kohlenstoff)	0,34			mg/l		18
Nitrat	16		max. 50	mg/l		19
Nitrit	<0,020		max. 0,10	mg/l		20
Ammonium	<0,040	max. 0,50		mg/l		21
Chlorid (Cl <sup>-</sup> )	15	max. 200		mg/l		19
Sulfat	38	max. 250		mg/l		19
Eisen (Fe)	<0,0300	max. 0,200		mg/l		15
Mangan (Mn)	<0,0100	max. 0,0500		mg/l		15
Natrium (Na)	8,5	max. 200,0		mg/l		15
Kalium (K)	1,5			mg/l		15
<b>Mikrobiologische Parameter</b>						
koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	10	max. 100		KBE/ml		8
koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	2	max. 20		KBE/ml		8
Escherichia coli	0		max. 0	KBE/250ml		9
Coliforme Bakterien	<b>11</b>	max. 0		KBE/250ml		9
Intestinale Enterokokken	0		max. 0	KBE/250ml		10
Pseudomonas aeruginosa	0	max. 0		KBE/250ml		11
Clostridium perfringens	0	max. 0		KBE/250ml		12

*Allfällig verwendete Abkürzungen:*

IPW ..... Indikatorparameterwert ("Richtwert")

n.a. ... nicht auswertbar

N ... Hinweis auf nicht akkreditiertes Verfahren

PW ..... Parameterwert ("Grenzwert")

x ... Verfahren nicht akkreditiert

< [Wert]... nicht bestimmbar (unterhalb der Bestimmungsgrenze=[Wert])

K ... Kommentar

**Probennummer: 24049649-003**

Externe Probenkennung: T24-00364.3  
Probe eingelangt am: 16.04.2024  
Probenart: Privatprobe  
Untersuchungsgegenstand: Trinkwasser  
Kategorie / Matrix: nicht desinfiziertes TW  
Auftragsgrund: Routineuntersuchung - unbehandeltes Trinkwasser + Untersuchungsumfang  
Untersuchungsauftrag: nicht desinfiziertes Trinkwasser  
Untersuchungsumfang: laut Parameterliste

**Probenahmestelle:**

**Anlagenbezeichnung:** WG Zeillern, GS2-WB-5954/039  
**Anlagen-Id:** WB-5954  
**Probenahmestelle:** Ortsnetz Ludwigsdorf 7, Küche  
**Probestellen-Nr.:** 019670

Probenahmedatum: 15.04.2024  
Probenahme durch: AGES  
im Auftrag des Instituts: Ja  
Probennehmer: Rene Ruhmer  
Untersuchung von-bis: 16.04.2024 - 14.05.2024

**Probenahmeinformation:**

Parameter	Ergebnis	N	K
<b>Untersuchungsumfang</b>			
Untersuchungsumfang	R - Routinemäßige Kontrolle		3
Herkunft des Trinkwasser	Es handelt sich um Misch- oder Wechselwasser.		3
Rückschluss auf Beschaffenheit beim Verbraucher	Diese Untersuchung lässt einen Rückschluss auf die Beschaffenheit beim Verbraucher zu.		3
Rückschluss auf Grundwasserbeschaffenheit	Diese Untersuchung lässt keinen Rückschluss auf die Grundwasserbeschaffenheit zu.		3
Angewendete Wasseraufbereitungsverfahren	UV Desinfektion		3
Verteilte Wassermenge	300,0 m³/d		3
Versorgungsumfang	Wassergenossenschaft bzw. -verband		3

**Prüfergebnisse:**

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
<b>Messungen vor Ort</b>						
Wassertemperatur	11,9			grd C		4
pH Wert (vor Ort)	7,69	6,50 - 9,50				5
Leitfähigkeit (vor Ort)	633	max. 2500		µS/cm		6
Färbung (vor Ort)	farblos, klar					7
Geruch (vor Ort)	ohne Besonderheiten					7
Bodensatz (vor Ort)	kein Bodensatz					7
<b>Mikrobiologische Parameter</b>						
koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	2	max. 100		KBE/ml		8
koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	0	max. 20		KBE/ml		8
Escherichia coli	0		max. 0	KBE/100ml		22





**Probenummer: 24049649-004**

Externe Probenkennung: T24-00364.4  
Probe eingelangt am: 16.04.2024  
Probenart: Privatprobe  
Untersuchungsgegenstand: Trinkwasser  
Kategorie / Matrix: nicht desinfiziertes TW  
Auftragsgrund: Volluntersuchung - unbehandeltes Trinkwasser  
Untersuchungsauftrag: nicht desinfiziertes Trinkwasser  
Untersuchungsumfang: laut Parameterliste

**Probenahmestelle:**

**Anlagenbezeichnung:** WG Zeillern, GS2-WB-5954/039  
**Anlagen-Id:** WB-5954  
**Probenahmestelle:** Ortsnetz Zeillern, Marktstraße 19, Küche  
**Probestellen-Nr.:** 019666

Probenahmedatum: 15.04.2024  
Probenahme durch: AGES  
im Auftrag des Instituts: Ja  
Probennehmer: Rene Ruhmer  
Untersuchung von-bis: 16.04.2024 - 14.05.2024

**Probenahmeinformation:**

Parameter	Ergebnis	N	K
<b>Untersuchungsumfang</b>			
Untersuchungsumfang	V - Volluntersuchung		3
Herkunft des Trinkwasser	Es handelt sich um Misch- oder Wechselwasser.		3
Rückschluss auf Beschaffenheit beim Verbraucher	Diese Untersuchung lässt einen Rückschluss auf die Beschaffenheit beim Verbraucher zu.		3
Rückschluss auf Grundwasserbeschaffenheit	Diese Untersuchung lässt keinen Rückschluss auf die Grundwasserbeschaffenheit zu.		3
Angewendete Wasseraufbereitungsverfahren	UV Desinfektion		3
Verteilte Wassermenge	300,0 m³/d		3
Versorgungsumfang	Wassergenossenschaft bzw. -verband		3

**Prüfergebnisse:**

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
<b>Messungen vor Ort</b>						
Wassertemperatur	12,7			grd C		4
pH Wert (vor Ort)	7,35	6,50 - 9,50				5
Leitfähigkeit (vor Ort)	635	max. 2500		µS/cm		6
Geruch (vor Ort)	ohne Besonderheiten					7
<b>Physikalische Parameter</b>						
Spektraler Absorptionskoeffizient bei 436 nm	<0,100	max. 0,500		m-1		24
Trübung	<0,10	max. 1,0		NTU		14
<b>Gelöste Gase</b>						
Cyanid	<0,010		max. 0,050	mg/l		25
<b>Aufbereitungsparameter</b>						
Bromat	<2,5		max. 10	µg/l		26

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
<b>Chemische Parameter</b>						
Gesamthärte	3,72			mmol/l		15
Gesamthärte	20,9			°dH		15
Carbonathärte	18,3			°dH		16
Säurekapazität bis pH 4,3	6,5			mmol/l		17
Hydrogencarbonat	395,6			mg/l		17
Calcium (Ca)	99,9			mg/l		15
Magnesium (Mg)	29,8			mg/l		15
NPOC (nicht ausblasbarer organischer Kohlenstoff)	0,40			mg/l		18
Nitrat	16		max. 50	mg/l		19
Nitrit	<0,020		max. 0,10	mg/l		20
Ammonium	<0,040	max. 0,50		mg/l		21
Chlorid (Cl <sup>-</sup> )	15	max. 200		mg/l		19
Sulfat	38	max. 250		mg/l		19
Eisen (Fe)	<0,0300	max. 0,200		mg/l		15
Mangan (Mn)	<0,0100	max. 0,0500		mg/l		15
Aluminium (Al)	<0,050	max. 0,20		mg/l		15
Natrium (Na)	8,5	max. 200,0		mg/l		15
Kalium (K)	1,5			mg/l		15
<b>Anorganische Spurenbestandteile</b>						
Fluorid	0,16		max. 1,5	mg/l		27
<b>Elemente (Metalle und Halbmetalle)</b>						
Arsen (As)	<2,00		max. 10,0	µg/l		28
Antimon (Sb)	<2,00		max. 5,00	µg/l		28
Blei (Pb)	<2,00		max. 10,0	µg/l		28
Bor (B)	<0,050		max. 1,0	mg/l		28
Cadmium (Cd)	<1,00		max. 5,00	µg/l		28
Chrom (Cr)	<5,00		max. 50,0	µg/l		28
Kupfer (Cu)	<0,0050		max. 2,0	mg/l		28
Nickel (Ni)	<5,00		max. 20,0	µg/l		28
Quecksilber (Hg)	<0,200		max. 1,00	µg/l		29
Selen (Se)	<2,00		max. 20,0	µg/l		28
Uran (U)	1,41		max. 15,0	µg/l		28
<b>Aromatische Lösemittel (BTX)</b>						
Benzol	<0,30		max. 1,0	µg/l		30
<b>Leichtflüchtige halogenierte aliphatische Kohlenwasserstoffe</b>						
1,2-Dichlorethan	<0,20		max. 3,0	µg/l		31
Summe Tetrachlorethen und Trichlorethen	<0,30		max. 10	µg/l		31
Tetrachlorethen	<0,30			µg/l		31
Trichlorethen	<0,30			µg/l		31
Summe Trihalomethane	<0,30		max. 30	µg/l		31
Chloroform	<0,30			µg/l		31
Bromdichlormethan	<0,30			µg/l		31
Dibromchlormethan	<0,30			µg/l		31
Tribrommethan	<0,30			µg/l		31
<b>Polyzyklische aromatische Kohlenwasserstoffe</b>						
Benzo(a)pyren	<0,003		max. 0,010	µg/l		32
Benzo(b)fluoranthen	<0,005			µg/l		32
Benzo(k)fluoranthen	<0,005			µg/l		32

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
Benzo(g,h,i)perylen	<0,005			µg/l		32
Indeno(1,2,3-cd)pyren	<0,005			µg/l		32
Summe PAK	<0,005		max. 0,100	µg/l		32
<b>Pestizide</b>						
2,4-D	<0,03		max. 0,10	µg/l		33
Alachlor	<0,03		max. 0,10	µg/l		34
Aldrin	<0,009		max. 0,030	µg/l		35
Atrazin	<0,03		max. 0,10	µg/l		34
Azoxystrobin	<0,03		max. 0,10	µg/l		34
Bentazon	<0,03		max. 0,10	µg/l		33
Bromacil	<0,03		max. 0,10	µg/l		34
Chloridazon	<0,03		max. 0,10	µg/l		34
Clopyralid	<0,03		max. 0,10	µg/l		33
Clothianidin	<0,03		max. 0,10	µg/l		34
Dichlorprop	<0,03		max. 0,10	µg/l		33
Dimethachlor	<0,03		max. 0,10	µg/l		34
Dimethenamid-P	<0,03		max. 0,10	µg/l		34
Dicamba	<0,03		max. 0,10	µg/l		33
Dieldrin	<0,009		max. 0,030	µg/l		35
Diuron	<0,03		max. 0,10	µg/l		34
Ethofumesat	<0,03		max. 0,10	µg/l		34
Flufenacet	<0,03		max. 0,10	µg/l		34
Glufosinat	<0,03		max. 0,10	µg/l		36
Glyphosat	<0,03		max. 0,10	µg/l		36
Heptachlor	<0,009		max. 0,030	µg/l		35
Heptachlorepoxyd	<0,009		max. 0,030	µg/l		35
Hexazinon	<0,03		max. 0,10	µg/l		34
Imidacloprid	<0,03		max. 0,10	µg/l		34
Iodosulfuron-methyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		34
Isoproturon	<0,03		max. 0,10	µg/l		34
MCPA	<0,03		max. 0,10	µg/l		33
MCPB	<0,03		max. 0,10	µg/l		33
Mecoprop	<0,03		max. 0,10	µg/l		33
Mesosulfuron-methyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		34
Metalaxyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		34
Metamitron	<0,03		max. 0,10	µg/l		34
Metazachlor	<0,03		max. 0,10	µg/l		34
Metolachlor	<0,03		max. 0,10	µg/l		34
Metribuzin	<0,03		max. 0,10	µg/l		34
Metsulfuron-methyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		34
Nicosulfuron	<0,03		max. 0,10	µg/l		34
Pethoxamid	<0,03		max. 0,10	µg/l		34
Propazin	<0,03		max. 0,10	µg/l		34
Propiconazol	<0,03		max. 0,10	µg/l		34
Simazin	<0,03		max. 0,10	µg/l		34
Terbuthylazin	<0,03		max. 0,10	µg/l		34
Thiacloprid	<0,03		max. 0,10	µg/l		34
Thiamethoxam	<0,03		max. 0,10	µg/l		34
Thifensulfuron-methyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		34
Tolyfluanid	<0,03		max. 0,10	µg/l		34
Tribenuron-methyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		34

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
Triclopyr	<0,03		max. 0,10	µg/l		33
Triflursulfuron-methyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		34
Tritosulfuron	<0,03		max. 0,10	µg/l		34
<b>Nicht relevante Metaboliten</b>						
Alachlor-t-Säure	<0,03		max. 3,00	µg/l		33
Alachlor-t-Sulfonsäure	<0,03		max. 3,00	µg/l		33
Atrazin-2-Hydroxy	<0,03		max. 3,00	µg/l		34
Azoxystrobin-O-Demethyl (CYPM)	<0,03		max. 1,00	µg/l		34
Chloridazon-Desphenyl	0,09		max. 3,00	µg/l		34
Chloridazon-Methyl-desphenyl	<0,03		max. 3,00	µg/l		34
Chlorthalonil-Säure (R611965)	<0,03		max. 3,00	µg/l		34
Chlorthalonil-Sulfonsäure	<0,03		max. 3,00	µg/l		33
Chlorthalonil R471811	0,06		max. 3,00	µg/l		33
Dimethenamid-P-Sulfonsäure (M27)	<0,03		max. 1,00	µg/l		33
Dimethenamid-P-Säure (M23)	<0,03		max. 1,00	µg/l		33
Flufenacet-Sulfonsäure (M2)	<0,03		max. 1,00	µg/l		33
Flufenacet-Säure (M1)	<0,03		max. 0,30	µg/l		33
2,6-Dichlorbenzamid	<0,03		max. 3,00	µg/l		34
Aminomethylphosphonsäure (AMPA)	<0,03		max. 3,00	µg/l		36
s-Metolachlor-Säure (CGA 51202)	<0,03		max. 3,00	µg/l		33
s-Metolachlor-Sulfonsäure (CGA 354743)	<0,03		max. 3,00	µg/l		33
Metolachlor - NOA 413173	<0,03		max. 3,00	µg/l		33
Metolachlor - CGA 368208	<0,03		max. 0,30	µg/l		33
N,N-Dimethylsulfamid	<0,03		max. 1,00	µg/l		33
Metribuzin-Desamino	<0,03		max. 0,30	µg/l		34
Metazachlor-Sulfonsäure (BH 479-8)	<0,03		max. 3,00	µg/l		33
Metazachlor-Säure (BH 479-4)	<0,03		max. 3,00	µg/l		33
<b>Relevante Metaboliten</b>						
2-Amino-4-methoxy-6-methyl-1,3,5-triazin	<0,03		max. 0,10	µg/l		34
Atrazin-Desethyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		34
Atrazin-Desisopropyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		34
DACT (Atrazin-Desethyl-Desisopropyl, 6-Chlor-1,3,5-triazin-2,4-diamin)	<0,03		max. 0,10	µg/l		34
Isoproturon-Desmethyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		34
Dimethachlor-Säure (CGA 50266)	<0,03		max. 0,10	µg/l		33
Dimethachlor-Sulfonsäure (CGA 354742)	<0,03		max. 0,10	µg/l		33
Dimethachlor - CGA 373464	<0,03		max. 0,10	µg/l		33
Dimethachlor - CGA 369873 (Metazachlor - M479H160)	<0,03		max. 0,10	µg/l		33
Propazin-2-Hydroxy	<0,03		max. 0,10	µg/l		34
Terbuthylazin-Desethyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		34
Terbuthylazin-2-Hydroxy-Desethyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		34
Terbuthylazin-2-Hydroxy	<0,03		max. 0,10	µg/l		34
3,5,6-Trichlor-2-pyridinol	<0,03		max. 0,10	µg/l		33
<b>Summe Pestizidwirkstoffe und relevante Metaboliten</b>						
Pestizid-Summe	<0,03		max. 0,50	µg/l		37
<b>Mikrobiologische Parameter</b>						
koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	2	max. 100		KBE/ml		8

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	1	max. 20		KBE/ml		8
Escherichia coli	0		max. 0	KBE/100ml		22
Coliforme Bakterien	0	max. 0		KBE/100ml		22
Intestinale Enterokokken	0		max. 0	KBE/100ml		23
Pseudomonas aeruginosa	0	max. 0		KBE/100ml		38
Clostridium perfringens	0	max. 0		KBE/100ml		39

*Allfällig verwendete Abkürzungen:*

IPW ..... Indikatorparameterwert ("Richtwert")

n.a. ... nicht auswertbar

N ... Hinweis auf nicht akkreditiertes Verfahren

PW ..... Parameterwert ("Grenzwert")

✘ ... Verfahren nicht akkreditiert

< [Wert]... nicht bestimmbar (unterhalb der Bestimmungsgrenze=[Wert])

K ... Kommentar

## Probennummer: 24049649-005

Externe Probenkennung: T24-00364.5  
Probe eingelangt am: 16.04.2024  
Probenart: Privatprobe  
Untersuchungsgegenstand: Trinkwasser  
Kategorie / Matrix: nicht desinfiziertes TW  
Auftragsgrund: Routineuntersuchung - unbehandeltes Trinkwasser + Untersuchungsumfang  
Untersuchungsauftrag: nicht desinfiziertes Trinkwasser  
Untersuchungsumfang: laut Parameterliste

### Probenahmestelle:

**Anlagenbezeichnung:** WG Zeillern, GS2-WB-5954/039  
**Anlagen-Id:** WB-5954  
**Probenahmestelle:** Ortsnetz Gebetsberg 6, Küche  
**Probestellen-Nr.:** 019669

Probenahmedatum: 15.04.2024  
Probenahme durch: AGES  
im Auftrag des Instituts: Ja  
Probennehmer: Rene Ruhmer  
Untersuchung von-bis: 16.04.2024 - 14.05.2024

### Probenahmeinformation:

Parameter	Ergebnis	N	K
<b>Untersuchungsumfang</b>			
Untersuchungsumfang	R - Routinemäßige Kontrolle		3
Herkunft des Trinkwasser	Es handelt sich um Misch- oder Wechselwasser.		3
Rückschluss auf Beschaffenheit beim Verbraucher	Diese Untersuchung lässt einen Rückschluss auf die Beschaffenheit beim Verbraucher zu.		3
Rückschluss auf Grundwasserbeschaffenheit	Diese Untersuchung lässt keinen Rückschluss auf die Grundwasserbeschaffenheit zu.		3
Angewendete Wasseraufbereitungsverfahren	UV Desinfektion		3
Verteilte Wassermenge	300,0 m <sup>3</sup> /d		3
Versorgungsumfang	Wassergenossenschaft bzw. -verband		3

### Prüfergebnisse:

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
<b>Messungen vor Ort</b>						
Wassertemperatur	10,6			grd C		4
pH Wert (vor Ort)	7,53	6,50 - 9,50				5
Leitfähigkeit (vor Ort)	632	max. 2500		µS/cm		6
Färbung (vor Ort)	farblos, klar					7
Geruch (vor Ort)	ohne Besonderheiten					7
Bodensatz (vor Ort)	kein Bodensatz					7
<b>Mikrobiologische Parameter</b>						
koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	1	max. 100		KBE/ml		8
koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	0	max. 20		KBE/ml		8
Escherichia coli	0		max. 0	KBE/100ml		22





**Probennummer: 24049649-006**

Externe Probenkennung: T24-00364.6  
Probe eingelangt am: 16.04.2024  
Probenart: Privatprobe  
Untersuchungsgegenstand: Trinkwasser  
Kategorie / Matrix: nicht desinfiziertes TW  
Auftragsgrund: Routineuntersuchung - unbehandeltes Trinkwasser + Untersuchungsumfang  
Untersuchungsauftrag: nicht desinfiziertes Trinkwasser  
Untersuchungsumfang: laut Parameterliste

**Probenahmestelle:**

**Anlagenbezeichnung:** **WG Zeillern, GS2-WB-5954/039**  
Anlagen-Id: WB-5954  
**Probenahmestelle:** **Ortsnetz Rotte Friedlmühle 15, Keller nach Wasseruhr**  
**Probestellen-Nr.:** **019672**

Probenahmedatum: 15.04.2024  
Probenahme durch: AGES  
im Auftrag des Instituts: Ja  
Probennehmer: Rene Ruhmer  
Untersuchung von-bis: 16.04.2024 - 14.05.2024

**Probenahmeinformation:**

Parameter	Ergebnis	N	K
<b>Untersuchungsumfang</b>			
Untersuchungsumfang	R - Routinemäßige Kontrolle		3
Herkunft des Trinkwasser	Es handelt sich um Misch- oder Wechselwasser.		3
Rückschluss auf Beschaffenheit beim Verbraucher	Diese Untersuchung lässt einen Rückschluss auf die Beschaffenheit beim Verbraucher zu.		3
Rückschluss auf Grundwasserbeschaffenheit	Diese Untersuchung lässt keinen Rückschluss auf die Grundwasserbeschaffenheit zu.		3
Angewendete Wasseraufbereitungsverfahren	UV Desinfektion		3
Verteilte Wassermenge	300,0 m³/d		3
Versorgungsumfang	Wassergenossenschaft bzw. -verband		3

**Prüfergebnisse:**

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
<b>Messungen vor Ort</b>						
Wassertemperatur	11,2			grd C		4
pH Wert (vor Ort)	7,58	6,50 - 9,50				5
Leitfähigkeit (vor Ort)	627	max. 2500		µS/cm		6
Färbung (vor Ort)	farblos, klar					7
Geruch (vor Ort)	ohne Besonderheiten					7
Bodensatz (vor Ort)	kein Bodensatz					7
<b>Mikrobiologische Parameter</b>						
koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	9	max. 100		KBE/ml		8
koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	1	max. 20		KBE/ml		8
Escherichia coli	0		max. 0	KBE/100ml		22



- 32.) Bestimmung von 6 polycyclischen aromatischen Kohlenwasserstoffen  
Ext.Norm: DIN 38407-39:2011-09, Dok.Code: 7503
- 33.) Bestimmung von sauren Pflanzenschutzmittelrückständen und -metaboliten mittels HPLC-MS/MS  
Ext.Norm: DIN 38407-35:2010-10, Dok.Code: 10482
- 34.) Bestimmung von Pflanzenschutzmittelrückständen und -metaboliten mittels Flüssigkeitschromatographie und massenspektrometrischer Detektion (HPLC-HRMS)  
Ext.Norm: DIN 38407-36:2014-09, Dok.Code: 7530
- 35.) Bestimmung ausgewählter Organochlorpestizide - Gaschromatographisches Verfahren nach Flüssig-Flüssig-Extraktion  
Ext.Norm: EN ISO 6468:1996-12, Dok.Code: 7504
- 36.) Bestimmung von Glyphosat, AMPA und Glufosinat in Wasser mittels LC-MS/MS  
Ext.Norm: ISO 21458:2008-12, Dok.Code: 7549
- 37.) Summe der einzelnen Pestizide, die analytisch bestimmt wurden (>BG)
- 38.) Nachweis und Zählung von Pseudomonas aeruginosa - Membranfiltrationsverfahren  
Ext.Norm: EN ISO 16266:2008-02, Dok.Code: 10640
- 39.) Nachweis und Zählung von Clostridium perfringens - Membranfiltrationsverfahren  
Ext.Norm: ISO 14189:2013-11, Dok.Code: 10641

Zeichnungsberechtigt:

Dipl.Ing. Dominik Zauner-Fröhlich e.h. ----- Ende des Prüfberichts -----

## GUTACHTEN

Das an den Verbraucher abgegebene, UV-desinfizierte Wasser **ENTSPRICHT** - abgesehen von einer Überschreitung des Indikatorparameterwertes (Richtwertes) für die Coliformen Bakterien an der Probenahmestelle "Ortsnetz Rotte Friedlmühle 15, Keller nach Wasseruhr" (Probennummer: 24049649-006) - im Rahmen des durchgeführten Untersuchungsumfanges den geltenden lebensmittelrechtlichen Vorschriften.

Bezugnehmend auf die angeführte Richtwertüberschreitung wird angemerkt, dass sich diese - insbesondere da an allen weiteren im Rahmen des Auftrags beprobten Entnahmestellen nach UV-Desinfektion einwandfreie mikrobiologische Trinkwasserqualität nachgewiesen wurde und zudem im Rahmen der Inspektion keine Mängel an der WVA festgestellt wurden - für vorliegenden Befund im Toleranzbereich bewegt und daher aus gutachterlicher Sicht derzeit keine Maßnahmen erforderlich sind.

Im Sinne des Vorsorgeprinzips wird aus gutachterlicher Sicht jedoch ein kräftiges Spülen der Wasserversorgungsanlage bzw. der betroffenen Anlagenteile sowie eine mikrobiologische Kontrolluntersuchung im Rahmen der betrieblichen Eigenkontrolle (im Sinne der Eigenüberwachung) innerhalb der nächsten 3 Monate angeraten, um die weitere Entwicklung der mikrobiologischen Beschaffenheit des Trinkwassers an der betroffenen Netzentnahmestelle zu überwachen und ggf. rechtzeitig (weitere) Maßnahmen setzen zu können.

Der gemäß Lebensmittelcodex erhobene Lokalausweis ergab, dass derzeit keine Mängel bestehen, die eine Nutzung des Wassers zu Trinkzwecken beeinträchtigen oder ausschließen.

Anmerkung (Pestizidrückstandsanalytik):

*Im Rahmen der Untersuchung auf Pestizidrückstände wurden bei der Probenahmestelle „Ortsnetz Zeillern, Marktstraße 19, Küche“ (Probennummer: 24049649-004) die nicht relevanten Metaboliten "Chloridazon-Desphenyl" und "Chlorthalonil R471811" in einer Konzentration über der Bestimmungsgrenze, aber unter dem dzt. geltenden Aktionswert (3,0 µg/L) festgestellt.*

*Der Aktionswert für die angeführten beiden „nicht relevanten Metaboliten“ gilt gem. Erlass "Aktionswerte bezüglich nicht relevanter Metaboliten von Pflanzenschutzmittel-Wirkstoffen in Wasser für den menschlichen Gebrauch" vom 26.11.2010 (BMG-75210/0010-II/B/13/2010) bzw. gem. Anhang 9 des Österreichischen Lebensmittelbuches, IV. Auflage, Codexkapitel B 1, Trinkwasser (inkl. den Änderungen und Ergänzungen).*

Hinweis:

*Bei Auftreten von Pestizidwirkstoffen bzw. relevanten & nicht relevanten Metaboliten, auch wenn diese in Konzentrationen unterhalb des Parameterwertes bzw. Aktionswertes vorliegen, sollte der Verlauf in geeigneter Weise beobachtet werden, um allenfalls rechtzeitig Maßnahmen setzen zu können.*

Gutachter:

Dipl.Ing. Dominik Zauner-Fröhlich

Institut für Hydroanalytik Linz  
Wieningerstraße 8, 4020 Linz  
Leitung: Dr. Bernd Reichl



||AGES-GROSS||

